



projektträger
jülich

Aufruf zur Antragseinreichung für die
Förderung von Wasserstofftankstellen
im Straßenverkehr in Verbindung mit
Nutzfahrzeugen mit
wasserstoffbasierten Antrieben
(01/2026)

Bundesministerium für Verkehr (BMV)
Projektträger Jülich

Webinar, 17.02.2026

Gemeinsam für Innovationen,
die wirken

Der Projektträger Jülich im Überblick



Wir machen Fortschritt zu unserer Leidenschaft

Unsere Expertise:

Forschungs- und Innovationsmanagement

Unser Ziel:

Innovationsprozesse beschleunigen



Wir sind gemeinsam erfolgreich

Unsere Stärke:

1.657 Mitarbeiter:innen an vier Standorten
mit einer Vielfalt an Erfahrungen,
Kompetenzen und Perspektiven



Wir arbeiten schon heute an den Themen von morgen

Unsere Geschäftsfelder:

Energie und Klima

Nachhaltige Entwicklung und Innovation

Forschung und Gesellschaft NRW



Wir tragen Verantwortung mit Stolz

Unser Anspruch:

Verlässlicher, unabhängiger Partner für
Wissenschaft, Wirtschaft und Politik –
in Deutschland und darüber hinaus

Im Geschäftsjahr 2024: 4,27 Milliarden Euro ausgezahlte Fördermittel | 8.042 neu bewilligte Vorhaben

Zielsetzung des Förderaufrufs

- Aufbau eines Initialnetzes von Wasserstofftankstellen (HRS) für schwere Nutzfahrzeuge in Deutschland.
 - Förderung von HRS und Nutzfahrzeugen als Gesamtpaket
 - Beitrag zur Erfüllung der EU-AFIR-Vorgaben und zum Markthochlauf emissionsfreier Antriebe

Allgemein

- Gegenstand der Förderung
 - Investitionszuschüsse für den Aufbau von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr mit Schwerpunkt Nutzfahrzeuge.
 - Investitionszuschüsse für die Beschaffung von Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (Brennstoffzelle oder H₂-Verbrennung).
- Rechtliche Grundlage
 - Förderrichtlinie „Maßnahmen der Marktaktivierung im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Phase II“ vom 13.11.2025.
 - Festlegung der jeweiligen zuwendungsfähigen Ausgaben gemäß Artikel 36a und 36b der AGVO (Verordnung (EU) Nr. 651/2014, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2023/1315 vom 23.06.2023)

Förderung in 4 Varianten

1. Neue HRS + neue Fahrzeuge
2. Ausbau bestehender HRS (zu AFIR-Konformität) + neue Fahrzeuge
3. Neue HRS (Auslastung durch vorhandene oder geplante Flotte)
4. Neue Fahrzeuge (für eine realisierte oder in Planung/Bau befindliche AFIR-konforme Tankstelle)

→ Kombination Tankstelle + Flotte ist explizit erwünscht („Paketförderung“)

Paketförderung

Paketförderung (HRS + Flotten)

- Grundsätzlich kombinierte Anträge aus Wasserstofftankstelle (HRS) und Fahrzeugflotte („Paket“).
- Mindestauslastung: $\geq 10\%$ der täglichen HRS-Kapazität (24 h) durch vorhandene und/oder neu zu beschaffende Fahrzeuge.

Besondere Konstellationen

- Bestehende oder im Bau/Planung befindliche HRS: Fahrzeugflotten können gefördert werden, wenn damit die 10 %-Mindestauslastung erreicht wird.
- Bestehende Fahrzeugflotte: Eine neue HRS kann gefördert werden, wenn
 - im Umkreis von 50 km keine passende H₂-Tankmöglichkeit besteht und
 - die Flotte die beantragte HRS zu mindestens 10 % auslastet.

Fördervoraussetzungen – Grundsätzlich

- Sicherung der Auslastung der HRS über Kooperationsverträge
- Die Auslastung wird anhand von durchschnittlichen international anerkannten Verbrauchsangaben berechnet (siehe auch Tabelle 1 im Förderaufruf)
- Dem Projektträger ist spätestens bis zur Bewilligung eine entsprechende Bestätigung des Vertragsabschlusses schriftlich vorzulegen.
- Die Kooperationsverträge selbst sind nicht beim Projektträger einzureichen.
- Der Inhalt der Kooperationsvereinbarung umfasst eine Zusicherung beider Seiten (HRS-Betreiber und Fahrzeughalter), dass das beantragte Konzept zukünftig verfolgt wird, dass die geplanten Fahrzeuge (Neufahrzeuge oder Bestandsfahrzeuge) an der definierten HRS tanken und dass die Zeitschiene für die Beschaffung und den Betrieb sowohl für Fahrzeuge als auch für die HRS eingehalten werden.

Fördervoraussetzungen (HRS)

- Kapazität ≥ 1 t/Tag, Druck: 700 / 350 bar
- Standorte müssen entsprechend der TEN-V Verordnung entlang des TEN-V Kernnetzes oder/und in städtischen Knoten liegen
- Mindestabstand zu anderer AFIR-HRS am Kernnetz: 100 km
- Prüfung der AFIR-konformen Lage des infrage kommenden Baugrundstücks bzw. der bestehenden HRS auf Webseite:

[TENtec Map Viewers - Explore the TEN-T Network | European Transport Infrastructure](#)

- Öffentlich und diskriminierungsfrei zugänglich
- Versorgung mit erneuerbarem oder kohlenstoffarmem Wasserstoff
 - Nachweis über Quotenhandel oder Zertifikate
 - Ab 2035 ausschließlich erneuerbarer Wasserstoff

Fördervoraussetzungen (HRS) – Ausnahme von Mindestabstand

- Kapazität ≥ 1 t/Tag, Druck: 700 / 350 bar
- Standorte müssen entsprechend der TEN-V Verordnung entlang des TEN-V Kernnetzes oder/und in städtischen Knoten liegen
- Mindestabstand zu anderer AFIR-HRS am Kernnetz: 100 km

- Ausnahme z.B. LH2:

Förderung einer HRS bei bestehender Flotte möglich, wenn

- keine passende Befülloption für Fahrzeugflotte im Umkreis von 50 km
- Auslastung der beantragten HRS zu mind. 10% durch bestehende Flotte

Förderumfang und -quoten (HRS)

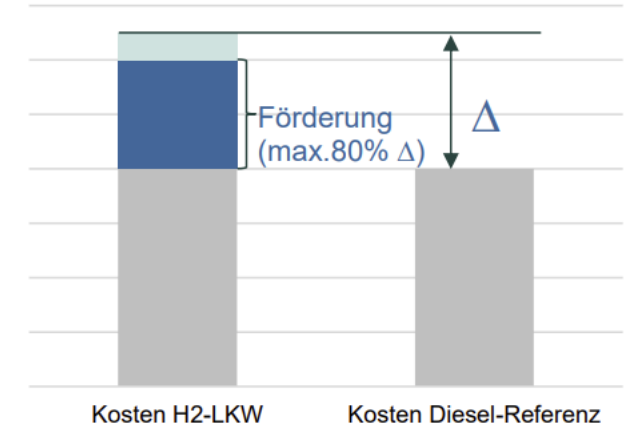
- Bis zu 50 % Förderung der Investitionssumme
- Max.: 4 Mio. € pro HRS
- Gesamtvolumen je Paket (HRS plus Fahrzeuge): max. 7 Mio. €
- **förderfähige Ausgaben HRS**
 - mit der Errichtung der Tankstelle verbundenen Ausgaben für materielle und immaterielle Vermögenswerte, sofern diese vom Antragsteller steuerrechtlich aktiviert werden, hierzu zählt auch die Beschaffung von SWAP-Trailern
- **nicht förderfähige Ausgaben HRS:**
 - Erwerb von Grundstücken, Hochbau für Gebäude
 - Betriebsausgaben
 - Ausgaben außerhalb des Bewilligungszeitraums

Förderumfang und -quoten (Fahrzeuge)

- Bis zu 80 % Förderung der Investitionsmehrausgaben
- Max. 3 Mio. € für Fahrzeugantrag,
- Gesamtvolumen Paket (HRS plus Fahrzeuge): max. 7 Mio. €
- Wasserstoffbetriebene Busse werden im Rahmen einer separaten Förderrichtlinie gefördert und werden in diesem Aufruf nicht berücksichtigt.
- **förderfähige Ausgaben Fahrzeuge:**
 - Investitionsmehrausgaben gegenüber einem vergleichbaren Fahrzeug mit konventionellem Diesel-Antrieb der Schadstoffklasse Euro 6
 - gedeckelt durch max. Förderbetrag je Fahrzeug

Förderung Fahrzeuge – Grundprinzip

- Zuwendung als Investitionszuschuss auf die Mehrkosten eines H₂-Fahrzeugs gegenüber einem vergleichbaren Diesel-Fahrzeug (Euro 6/VI).
- Förderhöhe bis zu 80 % der Investitionsmehrausgaben, begrenzt durch Maximalbeträge je Fahrzeugkategorie.
- Mehrkosten oberhalb des Maximalbetrags trägt der Antragsteller selbst.
- Dem Antrag ist ein Angebot für ein Diesel-Referenzfahrzeug mit vergleichbarer Konfiguration beizufügen.
- Im Antrag angegebene Fördermittel sind verbindlich und können nicht nachträglich erhöht werden



Förderung Fahrzeuge – Förderbeträge / Durchschnittsverbrauch

Fahrzeugkategorie	Maximaler Förderbetrag	Annahme H2-Durchschnittsverbrauch
N2 mit Brennstoffzelle	150.000 €	9 kg/Tag
N2 mit Wasserstoffverbrenner	50.000 €	9 kg/Tag
N3 (<= 30 t) mit Brennstoffzelle	220.000 €	15 kg/Tag
N3 (<= 30 t) mit Wasserstoffverbrenner	70.000 €	15 kg/Tag
N3 (> 30 t) mit Brennstoffzelle	300.000 €	25 kg/Tag
N3 (> 30 t) mit Wasserstoffverbrenner	100.000 €	25 kg/Tag

Förderung Fahrzeuge – Excel-Tabelle Antragsberechtigung

1. HRS		
Parameter		Wert
Neugeschaffene Tankkapazität durch Neubau oder Ausbau der HRS: C in kg/Tag		
Bestehende Tankkapazität ohne Neubau der HRS: C0 in kg/Tag		
Beantragter Förderbetrag x in Euro		
CAPEX (Gesamtkosten) der HRS (Neubau, Ausbau) in Euro		

3. Auswertung Gültigkeit des Antrags				
Parameter	Angaben		Wert	
Kapazität Tankstelle kg/Tag (C+C0)	Wie hoch ist die Tageskapazität der Tankstelle in kg?		0	Zu niedrig
Wasserstoffabnahme durch Fahrzeugflotte kg/Tag	Wie viel H2 benötigen die Fahrzeuge in kg?		0	
Grundauslastung der HRS durch Fahrzeugflotte	Welchen Anteil der Tageskapazität verbrauchen die Fahrzeuge?			
Bedingung für Grundauslastung der HRS				
Förderquote für HRS	Wie hoch ist die Förderquote für die HRS?			
Gesamtkostendeckel HRS in Euro	Wie hoch ist der Förderbetrag für die HRS?		0 €	OK
Gesamtkostendeckel Fahrzeuge in Euro	Wie hoch ist der Förderbetrag für die Fahrzeuge?		0 €	OK
Fahrzeugeinträge Unzulässig	Wie viele Fahrzeugeinträge sind nicht zulässig?		0	OK

Der Antrag erfüllt formal die Grundbedingungen, um bei dem Förderaufruf der Paketförderung berücksichtigt zu werden.	Nein
---	-------------

Förderung Fahrzeuge – Excel-Tabelle Antragsberechtigung

1 Fahrzeugübersicht									
Index	Fahrzeugklasse	Neu oder Bestand	Referenzpreis Dieselfahrzeug in Eur	Angebotspreis H2 Fahrzeug in Eur	Beantragter Förderbetrag in Eur	Förderquote zum Differenzbetrag	Förderbetrag kumulativ	Wasserstoffbedarf kumulativ	Eintrag Zulässig
1						0,00%	- €	0	
2	N2 mit Brennstoffzelle					0,00%	- €	0	
3						0,00%	- €	0	
4	N2 mit Wasserstoffverbrenner					0,00%	- €	0	
5	N3 (<= 30 t) mit Brennstoffzelle					0,00%	- €	0	
6	N3 (<= 30 t) mit Wasserstoffverbrenner					0,00%	- €	0	
7	N3 (> 30 t) mit Brennstoffzelle					0,00%	- €	0	
8						0,00%	- €	0	
9	N3 (> 30 t) mit Wasserstoffverbrenner					0,00%	- €	0	
10						0,00%	- €	0	
11						0,00%	- €	0	
12						0,00%	- €	0	
13						0,00%	- €	0	
14						0,00%	- €	0	
15						0,00%	- €	0	
16						0,00%	- €	0	
17						0,00%	- €	0	
18						0,00%	- €	0	
19						0,00%	- €	0	
20						0,00%	- €	0	
21						0,00%	- €	0	

Priorisierungskriterien

Die Festlegung der jeweiligen zuwendungsfähigen Ausgaben erfolgt gemäß Artikel 36a und 36b der AGVO (Verordnung (EU) Nr. 651/2014, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2023/1315 vom 23.06.2023)

Für beide Artikel gilt:

„Mindestens 70 % der Auswahlkriterien, die insgesamt für die Erstellung der Rangfolge der Angebote und letztlich für die Zuweisung der Beihilfen im Rahmen der wettbewerblichen Ausschreibung herangezogen werden, müssen anhand der Höhe der Beihilfe im Verhältnis zum Beitrag des Vorhabens zu den Umweltzielen der Maßnahme festgelegt werden, [...].“

Das heißt: **Hohe Gewichtung der Fördereffizienz**

Priorisierungskriterien

HRS:

- Fördereffizienz: Fördermitteleinsatz pro täglicher Betankungskapazität der Tankstelle in EUR/kg
- Qualität des Vorhabens (Vernetzung: Anzahl der Konsortialpartner & LOIs, Technologiebreite, Reife des Vorhabens: Stand der Grundstücksicherung und Genehmigung der HRS)
- Anzahl und Art der Betankungspunkte für schwere Nutzfahrzeuge
- Doppelte AFIR-Erfüllung (d.h. Standort kann sowohl einem städtischen Knoten als auch dem TEN-V Kernnetz zugerechnet werden)

Fahrzeuge:

- Fördereffizienz: Höhe der beantragten Fördermittel pro Fahrzeugkategorie im Verhältnis zu der maximal möglichen Höhe der Fördermittel pro Fahrzeugkategorie
- Qualität des Vorhabens (Vernetzung, Technologiebreite, Reife des Vorhabens)

Antragstellung (siehe auch Checkliste für weitere Details)

- für Unternehmen mit mehreren HRS Standorten: **separate Anträge für jeden Standort**
- **Einreichung per easy-Online mit TAN-Verfahren:**
 - Fördermaßnahme: Nationales Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie - Phase II
 - Förderbereich: Marktaktivierung – Paketförderung öffentliche Tankstellen und Fahrzeuge
- **Alternative Einreichung**
 - Per Post: mit rechtsverbindlicher handschriftlicher Unterschrift
- **Gemeinsame Vorhabenbeschreibung** (max. 10 Seiten)
- **Gemeinsames Akronym**

Berichtspflichten & Laufzeit

Projektlaufzeit: max. 36 Monate

- Zwischen- und Schlussberichte an:
 - Projektträger Jülich
 - NOW GmbH
- Zweckbindung:
 - HRS: 6 Jahre
 - Fahrzeuge: 4 Jahre
- Laufende Datenbereitstellung während der Zweckbindungsfrist zu den Themen:
 - HRS: Verfügbarkeit, Wasserstoffherkunft, Nutzung
 - Fahrzeuge: Verfügbarkeit, jährliche Laufleistung, Verbrauch

Zeitplan

Meilenstein	Termin
Veröffentlichung	Januar 2026
Beratung	Januar – Mai 2026
Antragsfrist	31. Mai 2026
Bewilligungen	Q3–Q4 2026
Projektstart	spätestens 3 Monate nach Bewilligung
Maximale Laufzeit des Vorhabens	36 Monate

Kontakt

Alexander Wagner

E-Mail: ptj-nip-ma@fz-juelich.de

HOTLINE Tel.: 030 / 20199 3910

Sprechzeiten: Mo & Mi, 10–12 Uhr / 13–15 Uhr

Web:

https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs_nfz_2026

T 030 20199 3607

E al.wagner@ptj.de

Projektträger Jülich

www.ptj.de

Der Projektträger Jülich ist Teil der Forschungszentrum Jülich GmbH.